

Das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF) fördert als „Forum für Fachfragen“ den Dialog zwischen Institutionen und Berufsgruppen, die mit Fragen der Jugendhilfe und des Familienrechts befasst sind. Mitglieder des DIJuF sind die Städte und Landkreise für ihre Jugendämter. Das DIJuF unterstützt deren Arbeit durch Rechtsberatung, Fachveranstaltungen und Publikationen zu aktuellen Themen.

Ein bedeutsamer Arbeitsschwerpunkt ist die Unterstützung der Mitglieder in grenzüberschreitenden Vaterschafts- und Unterhaltsverfahren einschließlich der Einziehung von Kindesunterhalt aus dem Ausland.



Für diesen Arbeitsbereich „Unterhaltsrealisierung im Ausland“ suchen wir für die Geschäftsstelle in Heidelberg

frühestens ab 1.12.2020 befristet in Teil- und in Vollzeit

Volljurist*innen (m/w/d)

Das **Aufgabengebiet** umfasst die Einzelfallbearbeitung im Auftrag der Mitglieder einschließlich der Kooperation mit Jugendämtern, Gerichten und beauftragten in- und ausländischen Stellen.

Die Tätigkeit erfordert:

- eine abgeschlossene juristische Ausbildung,
- besondere Kompetenzen im Zivilverfahrens- und Familienrecht, insbesondere Unterhaltsrecht,
- sehr gute Sprachkenntnisse in Englisch und mindestens einer weiteren Fremdsprache,
- Grundkenntnisse einschlägiger Normen des Rechtsverkehrs mit dem Ausland.

Dazu erwarten wir Selbstständigkeit, Eigeninitiative, organisatorische Fähigkeit und Verhandlungsgeschick sowie den sicheren Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 30.11.2020 an:

Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V., Geschäftsführung,
Claudia Jacoby, Poststr. 17, 69115 Heidelberg, E-Mail: bewerbung@dijuf.de.

Weitere Informationen über uns finden Sie unter www.dijuf.de.